

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 11

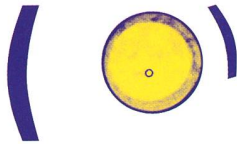
PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes**

Geschäftsstelle/Secrétariat central

Rosenweg 25C 3000 Bern 23

Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19

info@hebamme.ch

www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Do 9-11 und 14-16 Uhr, Fr 9-11 Uhr

Heures d'ouverture:

lu-je 9 h-11 h et 14 h-16 h, ve 9 h-11 h

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération
suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione
svizzera delle levatrici

Revista uffiziala da la Federaziun svizra
da las spendreras

106. Jahrgang / 106^e année

Erscheint 11mal im Jahr

Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Edition

Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione

Deutschsprachige Redaktion/
Verantwortliche Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
E-Mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française

Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat

Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),
Elvire Sheikh-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),
Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml)

Beraterin Hebammenforschung

Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction

Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung

Tygraline AG, Bern
Rosmarie Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel

Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 105.-
Ausland/Etranger Fr. 140.-
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.- + Porto

Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein
weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober
schriftlich gekündigt wird.

La durée d'abonnement se renouvelle automati-
quement chaque année sauf résiliation par écrit
jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces

KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilenstrasse 8a . 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression

Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

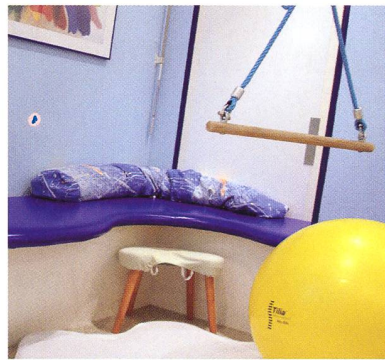
ISSN 1662-5862

**Spitalhebammen
in der Deutschen Schweiz**

Funktioniert die interdisziplinäre Zusammenarbeit?

4

Im Zentrum der Umfrage von Gerlinde Michel stand die Qualität der interdisziplinären Zusammenarbeit an den Deutschschweizer Spitälern, aus Sicht der Hebammen. Das Bild sieht mehrheitlich gut bis befriedigend aus; dennoch ist der Verbesserungsbedarf in einigen Bereichen nicht zu übersehen. Zwei Fachfrauen kommentieren die Ergebnisse aus ihrer Sicht.



**Umfrage in der Westschweiz
Befindlichkeit der
Spitalhebammen**

9

Mit einem offen strukturierten Fragebogen gelangte Nicole Sid'Amar, Zentralvorstandsmitglied des SHV und Spitalhebamme, an angestellte Hebammen in privaten und öffentlichen Kliniken. Gefragt wurde nach Alltagserfahrungen am Arbeitsplatz und nach Wünschen für die Zukunft. Josianne Bodart Senn hat die sechs eingegangenen Antworten nach den Regeln der strukturellen Analyse ausgewertet.

**Spitalhebammen
in der Romandie**

«Ich bin Vermittlerin zwischen Frau und Arzt»

11

In ihrem Gespräch mit Daniela Vetter Richards, Hebamme am Kantonsspital Fribourg und Präsidentin der Sektion Fribourg, fragt Redaktorin Josianne Bodart Senn auch nach den Unterschieden in der «Hebammenkultur» zwischen Deutschschweiz und Romandie.



**Etats des lieux
et souhaits**

Alors, fière d'être sage-femme hospitalière?

24

Les sages-femmes hospitalières existent, on l'oublie trop souvent. Et elles sont fières de l'être. Même si, ici et là, elles traversent des zones de tensions et de contradictions. Une analyse de leurs témoignages ouvre même le champ des «possibles».

**Entretien
«Je suis une média-
trice entre la patiente
et le médecin»**

31

Etre une intermédiaire, rappeler au médecin ce qu'il a tendance à oublier et montrer à la future mère qu'elle être actrice de son accouchement. Telle est la ligne d'action que s'est donnée une sage-femme hospitalière qui pense qu'on est dans «le creux de la vague» et qu'un changement est possible.

Rubriken/Rubriques

Aktuell	2
Bücher	14
Sektionen/Sections	17
Fortbildung SHV Formation FSSF	18
Actualité	22
Mosaïque	32
Livres	34
Stellenangebote Offres d'emploi	35